

*Timing*



ALGE-TIMING

Stopwatch

## Wichtige Hinweise

### Allgemeine Hinweise

Lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihrer **ALGE-TIMING** Gerät diese Bedienungsanleitung genau durch. Sie ist Bestandteil des Gerätes und enthält wichtige Hinweise zur Installation, Sicherheit und bestimmungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Für weitere Informationen oder bei Problemen, die in dieser Betriebsanleitung nicht oder nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich an Ihre **ALGE-TIMING** Vertretung. Kontaktadressen finden Sie auf unserer Homepage [www.alge-timing.com](http://www.alge-timing.com).

### Sicherheit

Neben den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Das Gerät darf nur von eingeschultem Personal verwendet werden. Die Aufstellung und Installation darf nur laut den Angaben des Herstellers durchgeführt werden.

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich für die Zwecke einzusetzen, für die es bestimmt ist. Technische Abänderungen und jede missbräuchliche Verwendung sind wegen der damit verbundenen Gefahren verboten! **ALGE-TIMING** haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

### Stromanschluss

Die angegebene Spannung auf dem Typenschild muss mit der Spannung der Stromquelle übereinstimmen. Anschlussleitungen und Netzstecker vor jedem Betrieb auf Schäden prüfen. Beschädigte Anschlussleitungen unverzüglich von einem autorisierten Elektriker austauschen lassen. Das Gerät darf nur an einen elektrischen Anschluss angeschlossen werden, der von einem Elektroinstallateur gemäß IEC 60364-1 ausgeführt wurde. Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an! Niemals unter Spannung stehende Teile berühren!

### Reinigung

Bitte reinigen Sie das Äußere des Gerätes stets nur mit einem weichen Tuch. Reinigungsmittel können Schäden verursachen. Das Gerät niemals in Wasser tauchen, öffnen oder mit nassen Lappen reinigen. Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderen Schäden).

### Haftungsbeschränkung

Alle in dieser Anleitung enthaltenen technischen Informationen, Daten und Hinweise für die Installation und den Betrieb entsprechen dem letzten Stand bei Drucklegung und erfolgen unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfahrungen und Erkenntnissen nach bestem Wissen. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen in dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund Nichtbeachtung der Anleitung, nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, unsachgemäßer Reparaturen, technischer Veränderungen, Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile. Übersetzungen werden nach bestem Wissen durchgeführt. Wir übernehmen keine Haftung für Übersetzungsfehler, auch dann nicht, wenn die Übersetzung von uns oder in unserem Auftrag erfolgte.

### Entsorgung

Befindet sich ein Aufkleber mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Gerät (siehe Symbol), bedeutet dies, dass für dieses Gerät die europäische Richtlinie 2002/96/EG gilt.

Informieren Sie sich über die geltenden Bestimmungen zur getrennten Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Ihrem Land und entsorgen Sie Altgeräte nicht über Ihren Haushaltsabfall. Korrekte Entsorgung von Altgeräten schützt die Umwelt und den Menschen vor negativen Folgen.



### Copyright by **ALGE-TIMING** GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Eine Vervielfältigung als Ganzes oder in Teilen ohne schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers ist verboten.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Tastatur und Inbetriebnahme</b> .....	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Erklärung Displayanzeige</b> .....	<b>4</b>
<u>2.1</u>	<u>Startdisplay (1)</u> .....	<u>4</u>
<u>2.2</u>	<u>Zieldisplay (2)</u> .....	<u>4</u>
<u>2.3</u>	<u>Zeitenliste (3)</u> .....	<u>4</u>
<u>2.4</u>	<u>Infozeichen</u> .....	<u>5</u>
<u>2.5</u>	<u>Funktionen für Zeitenliste</u> .....	<u>5</u>
<u>2.6</u>	<u>Zwischenspeicher Memo</u> .....	<u>5</u>
2.6.1	Disqualifizieren .....	6
2.6.2	Fokus .....	6
2.6.3	nächstes Bildschirmmenü.....	6
<u>2.7</u>	<u>Editieren der Startzeiten</u> .....	<u>6</u>
<u>2.8</u>	<u>Editieren der Zielzeiten</u> .....	<u>6</u>
<u>2.9</u>	<u>Laufzeiten editieren</u> .....	<u>7</u>
<b>3</b>	<b>Durchgang wechseln</b> .....	<b>7</b>
<u>3.1</u>	<u>Durchgang wechseln durch Aus- bzw. Einschalten</u> .....	<u>7</u>
<u>3.2</u>	<u>Durchgang im Menü wechseln</u> .....	<u>7</u>
3.2.1	nach Startnummer .....	8
3.2.2	nach Bibo.....	8
3.2.3	Laufzeit bzw. Totalzeit anzeigen .....	8

Copyright by ALGE-TIMING

Technische Änderungen vorbehalten!

ALGE-TIMING GmbH

Rotkreuzstraße 39

A-6890 Lustenau

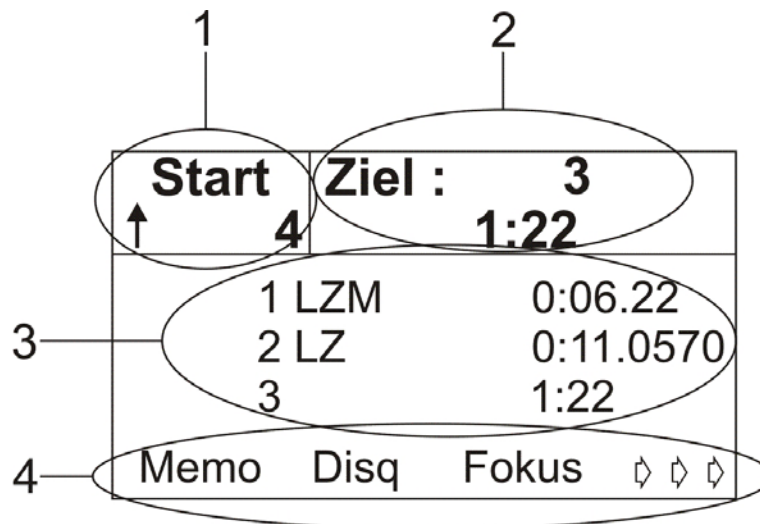
Tel: 0043 / 5577 / 85966

Fax: 0043 / 5577 / 85966-4

## 1 Tastatur und Inbetriebnahme

Siehe Anleitung Timy ALLGEMEIN

## 2 Erklärung Displayanzeige



### 2.1 Startdisplay (1)

In diesem Feld (1) können Startnummern von 1 bis 9999 eingegeben werden. Wird eine neue Startnummer eingegeben, muss mit der grünen „OK“ Taste bestätigt werden. Ebenfalls wird die Startnummernautomatik angezeigt.

Pfeil nach oben	Startnummer ist noch nicht gestartet, Startautomatik aufwärtszählend
Pfeil nach unten	Startnummer ist noch nicht gestartet, Startautomatik abwärtszählend
u	Startnummer ist schon gestartet
blank	Startnummer ist noch nicht gestartet, Startautomatik aus

### 2.2 Zieldisplay (2)

Eingabe der Startnummern (von 1 bis 9999) die durchs Ziel kommen und laufende Zeit bzw. Zwischenzeiten und Zielzeiten. Wird eine 0 eingegeben, zeigt das Display die Tageszeit an. Die Startnummern müssen immer mit der roten „OK“ Taste bestätigt werden.

### 2.3 Zeitenliste (3)

Jeder gestartete Läufer wird in chronologischer Reihenfolge mit Infozeichen (nächster Punkt), Startnummer, Zeitmesskanal (nur Ausdruck) und Zeit angezeigt.

LZ	Laufzeit
LZM	Laufzeit mit roter „OK“ Taste
C2-C5	Zwischenzeitkanäle mit einer Präzision von bis zu 1/10000
C6-C8	Zwischenzeitkanäle mit einer Präzision bis max. 1/100

## 2.4 Infozeichen

Das Infozeichen steht immer als erstes Zeichen in einer Zeile. Wird ein Läufer disqualifiziert, wird seine Zeit aus der Zeitenliste gelöscht und nur auf dem Ausdruck als solche markiert.

blank	gültige Zeit
c	Zeiten gelöscht mit „CLR“ Taste
i	manuell geänderte Zeit
d	disqualifizierter Läufer

## 2.5 Funktionen für Zeitenliste

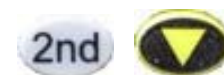
Drückt man eine der drei Tasten, wird die letzte gestoppte Zeit in der Zeitenliste auf der obersten Position angezeigt.



Drückt man diese zwei Tasten, wird die Zeit des als erstens gestarteten Läufers angezeigt.



Drückt man diese zwei Tasten, wird die Zeit des zuletzt gestarteten Läufers angezeigt.



Zeitliste wird um eine Startnummer nach vor verschoben.




Zeitliste wird um eine Startnummer nach hinten verschoben.









## 2.6 Zwischenspeicher Memo

meistens verwendet, wenn viele Läufer auf einmal durchs Ziel kommen und keine Zeit vorhanden ist, um die Startnummern einzutippen. Die ankommenden Zeiten werden der Reihe nach aufgelistet und können später mit den richtigen Startnummern versehen werden.

Durch drücken der Taste  gelangt man in den Memo-Modus und auch wieder heraus. Die Memo Zeiten werden mit einem kleinen „m“ markiert. Die Startnummer der zweit obersten Zeile blinkt. Geben Sie die richtige Startnummer ein und bestätigen Sie mit einer der „OK“ Tasten.

Sind mehrere Läufer gleichzeitig durchs Ziel gekommen (ex equo), wird wie folgt vorgegangen.

-  Bei der blinkenden Startnummer eine der richtigen eingeben und Taste  (Copy) drücken.
-  Die Zeit bleibt im Memo-Fenster bestehen und es kann die nächste Startnummer eingegeben werden.
-  Bei dem letzten Läufer, der die gleiche Zeit bekommt, drücken sie statt „Copy“ eine der „OK“ Tasten, damit die Zeit aus dem Memo-Fenster gelöscht wird
-  Bleibt eine Zeit übrig, die nicht mehr benötigt wird, kann diese mit der Taste  gelöscht werden.

Es ist jederzeit möglich, das Memo-Fenster zu verlassen und die übrig gebliebenen Zeiten zu einem späteren Zeitpunkt abzuarbeiten.

### 2.6.1 Disqualifizieren

- ☞ Taste **F1** drücken
- ☞ Startnummer des zu disqualifizierenden Läufers eingeben
- ☞ mit der Taste **F0** oder einer der beiden „OK“ Tasten bestätigen oder mit Taste **F3** abbrechen
- ☞ Läufer wird aus der Zeitenliste (3) gelöscht und auf dem Ausdruck markiert

### 2.6.2 Fokus

Taste **F2** drücken. Jetzt wird in der Zeitenliste, oberste Zeile, immer die zuletzt gestoppte Zeit angezeigt. Zu beachten ist, dass sich dadurch auch immer die Zeitenliste verschiebt.

Durch Drücken einer der beiden   Tasten wird die Fokusfunktion wieder deaktiviert.

### 2.6.3 nächstes Bildschirmmenü



Durch Drücken der Taste **F3** kommt man in das nächste Menü. Hier sind die Funktionstasten wie folgt belegt.

- F0** Start Editieren der Startzeiten
- F1** Ziel Editieren der Zielzeiten
- F2** LZ Editieren der Laufzeiten
- F3** ->->-> zurück in das vorherige Bildschirmmenü

## 2.7 Editieren der Startzeiten



Taste **F0** (Start) drücken. Als zu ändernde Startzeit wird automatisch die Startnummer vom Startdisplay vorgeschlagen. Diese Startnummer blinkt und kann überschrieben werden. Startnummer, von der man die Startzeit ändern will, eingeben und mit einer der beiden „OK“

Tasten oder **F0** bestätigen. Mit der Taste **F3** kann man das Menü ohne Editieren der Startzeit verlassen.

Es werden alle Startzeiten der Startnummer angezeigt. Die derzeit gültige Startzeit ist mit einem Pfeil am Ende markiert. Mit den Pfeiltasten  und  kann man die neue Startzeit auswählen und mit der Taste **F0** bestätigen. Will man die Startzeit zu einem anderen Teilnehmer kopieren, drückt man die Taste **F2**.



## 2.8 Editieren der Zielzeiten

Taste **F1** (Ziel) drücken. Als zu ändernde Zielzeit wird automatisch die Startnummer vom Zieldisplay vorgeschlagen. Diese Startnummer blinkt und kann überschrieben werden. Startnummer, von der man die Zielzeit ändern will, eingeben und mit der beiden „OK“ Tasten oder **F0** bestätigen. Mit der Taste **F3** kann man das Menü ohne Editieren der Zielzeit verlassen.

Es werden alle Zielzeiten der Startnummer angezeigt. Die derzeit gültige Zielzeit ist mit einem Pfeil am Ende markiert. Mit den Pfeiltasten  und  kann man die neue Zielzeit auswählen und mit der Taste **F0** bestätigen. Will man die Zielzeit zu einem anderen Teilnehmer kopieren, drückt man die Taste **F2**.

## 2.9 Laufzeiten editieren

Taste **F2** (Laufzeit) drücken. Als zu ändernde Laufzeit wird automatisch die Startnummer vom Laufzeitdisplay vorgeschlagen. Diese Startnummer blinkt und kann überschrieben werden. Startnummer, von der man die Laufzeit ändern will, eingeben und mit einer der beiden „OK“ Tasten oder **F0** bestätigen. Mit der Taste **F3** kann man das Menü ohne Editieren der Laufzeit verlassen.

Es werden alle Laufzeiten der Startnummer angezeigt. Die derzeit gültige Laufzeit ist mit einem Pfeil am Ende markiert. Mit den Pfeiltasten  und  kann man die neue Laufzeit auswählen und mit der Taste **F0** bestätigen. Will man die Laufzeit zu einem anderen Teilnehmer kopieren, drückt man die Taste **F2**.

## 3 Durchgang wechseln

Es können bis zu 256 Durchgänge gemacht werden. In jedem Durchgang ist immer die Gesamtzeit aus den vorigen Durchgängen, sowie der aktuelle Durchgang gespeichert. Es gibt zwei Möglichkeiten in den nächsten Durchgang zu gelangen.

- ☞ Timy aus- und wieder einschalten
- ☞ Im Menü unter „Allgemein“, „Durchg Wechsel“

Ist schon ein Durchgang gewechselt worden, sieht der Ausdruck folgendermaßen aus,

0002	SZM	15 : 44 : 23 . 90	Startzeit von Startnummer 2
	ZZM	15 : 44 : 37 . 09	Zielzeit
	LZM	0 : 13 . 19	Laufzeit
	MZ	0 : 21 . 14	Gespeicherte Zeit
	TZ	0 : 34 . 33	Total Zeit

### 3.1 Durchgang wechseln durch Aus- bzw. Einschalten

**Vorteil:** Bei einer langen Pause werden die Batterien geschont. Wenn der Timy mit anderen Geräten synchronisiert ist, kann dies zu Zeitabweichungen führen, falls nicht alle Geräte neu synchronisiert sind.

**Nachteil:** Der Timy und andere Zeitmessgeräte müssen neu synchronisiert werden.

**!!ACHTUNG!!** Beim Einschalten des Timys nicht die Zeiten LÖSCHEN, sondern SICHERN!

### 3.2 Durchgang im Menü wechseln

**Vorteil:** Das Gerät muss nicht neu synchronisiert werden.

**Nachteil:** Bei langen Wartezeiten zwischen den Durchgängen wird die Batterie bzw. der Akku unnütz belastet. Die Abweichung der synchronisierten Geräten wird auch immer größer.

Haben Sie eine der beiden Varianten ausgeführt, geht es folgendermaßen weiter:

- ☞ Durchgang wählen „gleicher/nächster“
- ☞ bei Auswahl „nächster“, nach Startnummer oder Bibo

### 3.2.1 nach Startnummer

Die Startreihenfolge kann für den 1. Durchgang im Menü eingestellt werden ( aufwärts-, manuell oder abwärtszählend).


### 3.2.2 nach Bibo

Die Startreihenfolge erfolgt für das gesamte Feld nach Bibo. Die Anzahl der umzudrehenden Läufer muss eingegeben und mit einer der beiden „OK“ Tasten quittiert werden.

Der Timy ist nun für den nächsten Durchgang bereit.

### 3.2.3 Laufzeit bzw. Totalzeit anzeigen

Wurde der nächste Durchgang gestartet, kann zwischen Laufzeit – Zeit läuft von null weg – oder Totalzeit – Zeit läuft von der letzten gestoppten Zeit los – ausgewählt werden.

Um diese Einstellung machen zu können, drücken Sie so lange auf die Taste , bis Sie in der linken unteren Seite des Displays „LZ/tz“ sehen.